



Die Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit sind aktuell in aller Munde und haben längst Einzug in den Schulunterricht gefunden. Für den erfolgreichen Umgang mit diesen Herausforderungen ist es entscheidend, dass Schülerinnen und Schüler, "Gestaltungskompetenzen" erwerben. Das bedeutet, die Fähigkeit, aktiv und eigenverantwortlich die Zukunft mitzugestalten und so zu einer gerechten und umweltverträglichen Entwicklung der Welt beizutragen.

Das Programm *#30dayschallenge zum Nachhaltigen Umgang mit Klima und Energie* ist so angelegt, dass Lehrer\*innen die Challenge *eigenständig* mit ihren Klassen durchführen können, ohne dass eine externe Mitarbeit notwendig ist. Das Programm eignet sich für das *Distance-Learning*, kann aber auch vor Ort durchgeführt werden.

### Konzept und Ablauf Challenge

Mit der #30dayschallenge haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit Nachhaltigkeit in vollem Umfang verstehen und aktiv mitgestalten. Sie werden dabei selbst zu Multiplikator\*innen und tragen die Inhalte der Challenge in ihr persönliches Umfeld. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung machen sie sich mit den Themen Nachhaltigkeit und SDGs vertraut, anschließend stellen sie sich 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung. Dieses gezielte einüben von Handlungsweisen hilft dabei, Verhaltensmuster zu entwickeln bzw. zu ändern und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln zu erreichen. Die Reflexionsveranstaltung – vom Verhalten zur Haltung – dient der Entwicklung von Maßnahmen, welche an der eigenen Schule umgesetzt werden können.



### Unterrichtsmaterialien

Unter <https://30dayschallenge-kem.at/> finden sich Unterrichtsmaterialien für die Auftakt- und Reflexionsveranstaltung sowie Begleitmaterial für die Challenge. Die Zugangsdaten können bei Klima- und Energiemodellregionsmanager\*innen kostenfrei angefordert werden (<https://www.klimaundenergiemodellregionen.at/>).

### Web-App

Neben dem Austausch im Unterricht können die Schüler\*innen sich durch eine App benachrichtigen lassen, Schwierigkeiten und Erfolge dokumentieren und eine Zusammenfassung ihrer Challenge abrufen.



<https://app.30dayschallenge-kem.at>

### Info

Als „Leitprojekt“ wurde die #30dayschallenge von den KEM Regionen Alpbachtal, Energiebündel Imst und nachhaltiges Saalachtal sowie Pilotschulen in den Regionen und der alpS GmbH entwickelt und aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Die Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit sind aktuell in aller Munde und haben längst Einzug in den Schulunterricht gefunden. Für den erfolgreichen Umgang mit diesen Herausforderungen ist es entscheidend, dass Schülerinnen und Schüler, "Gestaltungskompetenzen" erwerben. Das bedeutet, die Fähigkeit, aktiv und eigenverantwortlich die Zukunft mitzugestalten und so zu einer gerechten und umweltverträglichen Entwicklung der Welt beizutragen.

Das Programm #30dayschallenge zum Nachhaltigen Umgang mit Klima und Energie ist so angelegt, dass Lehrer\*innen die Challenge *eigenständig* mit ihren Klassen durchführen können, ohne dass eine externe Mitarbeit notwendig ist. Das Programm eignet sich für das *Distance-Learning*, kann aber auch vor Ort durchgeführt werden.

### Konzept und Ablauf Challenge

Mit der #30dayschallenge haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit Nachhaltigkeit in vollem Umfang verstehen und aktiv mitgestalten. Sie werden dabei selbst zu Multiplikator\*innen und tragen die Inhalte der Challenge in ihr persönliches Umfeld. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung machen sie sich mit den Themen Nachhaltigkeit und SDGs vertraut, anschließend stellen sie sich 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung. Dieses gezielte einüben von Handlungsweisen hilft dabei, Verhaltensmuster zu entwickeln bzw. zu ändern und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln zu erreichen. Die Reflexionsveranstaltung – vom Verhalten zur Haltung – dient der Entwicklung von Maßnahmen, welche an der eigenen Schule umgesetzt werden können.



### Unterrichtsmaterialien

Unter <https://30dayschallenge-kem.at/> finden sich Unterrichtsmaterialien für die Auftakt- und Reflexionsveranstaltung sowie Begleitmaterial für die Challenge.



Benutzername:  
30days-KEM  
Passwort:  
mV9NPs9tZYUtqE

### Web-App

Neben dem Austausch im Unterricht können die Schüler\*innen sich durch eine App benachrichtigen lassen, Schwierigkeiten und Erfolge dokumentieren und eine Zusammenfassung ihrer Challenge abrufen.



<https://app.30dayschallenge-kem.at>

### Info

Als „Leitprojekt“ wurde die #30dayschallenge von den KEM Regionen Alpbachtal, Energiebündel Imst und nachhaltiges Saalachtal sowie Pilotschulen in den Regionen und der alpS GmbH entwickelt und aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



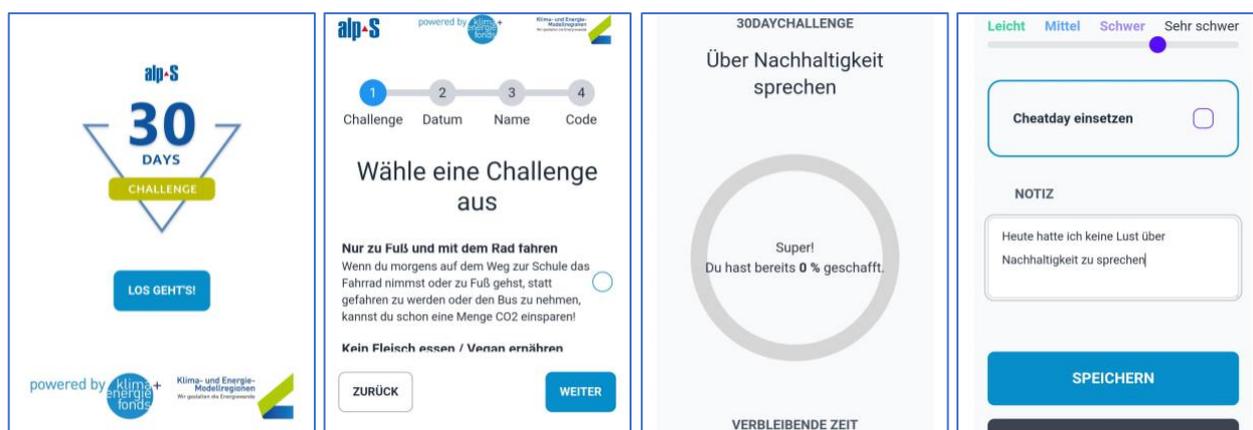
## Die Challenge

Nachdem du in der Schule über Nachhaltigkeit und die SDGs gesprochen hast, stellst du dich 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung.

In dieser Zeit kannst du dich täglich per App an deine Aufgabe erinnern lassen. Du kannst bewerten wie leicht bzw. schwer dir die Challenge fällt und siehst wie viele Tage du noch vor dir hast bzw. wie viele bereits hinter die liegen. Mit der App kannst du auch einen Cheat-Day einlegen, an dem du die Challenge nicht einhältst. Allerdings geht das nur ein Mal innerhalb der 30 Tage.

## Anleitung

1. Gehe auf <https://app.30dayschallenge-kem.at> oder Scanne den QR-Code. 
2. Klicke auf „LOS GEHT'S“ um deine Challenge anzulegen.
3. Du kannst aus bereits angelegten Challenges eine auswählen ODER eine neue Challenge anlegen.
4. Als nächstes wählst du ein Startdatum aus.
5. Gebe deinen Namen oder einen Spitznamen an.
6. Nun wird ein Code für dich generiert. Schreibe diesen auf. Das musst du auch mit einer Checkbox bestätigen. Mit diesem Code kannst du deine Challenge auf einem anderen Gerät öffnen.
7. Bestätige Push-Benachrichtigungen, um jeden Tag an deine Aufgabe erinnert zu werden (das funktioniert mit dem Safari-Browser leider nicht).
8. Anschließend siehst du eine Übersicht.
9. Tageseintrag hinzufügen: Du kannst jeden Tag aufschreiben, wie es dir gerade mit deiner Challenge geht (Notiz) und einen Cheat-Day einsetzen.
10. Wenn deine Challenge beendet ist, bekommst du eine grafische Zusammenfassung der letzten 30 Tage.



## App-Icon auf Startbildschirm

- Android: Drücke in deiner Browser-App auf die 3 Punkte rechts oben. Wähle „zum Startbildschirm hinzufügen“
- iOS: Drücke im Safari-Browser auf den „Teilen-Button“ (kleines Viereck mit Pfeil nach oben), erweitere das Menü und wähle die Option „zum Home-Bildschirm“



# Webinar

#30dayschallenge zum  
nachhaltigen Umgang mit  
Klima und Energie

24.03.2021

Mittelschule  
Brixlegg



alpS GmbH

Grabenweg 68  
6020 Innsbruck  
[www.alp-s.at](http://www.alp-s.at)

## Agenda

Begrüßung, Projektüberblick & Konzept

Die Vision der UN & die Agenda 2030

Ablauf #30dayschallenge

Vorstellung Plattform <https://30dayschallenge-kem.at/>

Vorstellung Web-App <http://app.30dayschallenge-kem.at/>

Offene Fragen

# Entwicklung der #30dayschallenge

## alpS GmbH



- International tätiges Ingenieur- und Beratungsunternehmen
- Stärkt Betriebe, Gemeinden und Länder in ihrer nachhaltigen Entwicklung und im Umgang mit dem Klimawandel
- Arbeitet mit KEM-Regionen zusammen

## KEM Regionen



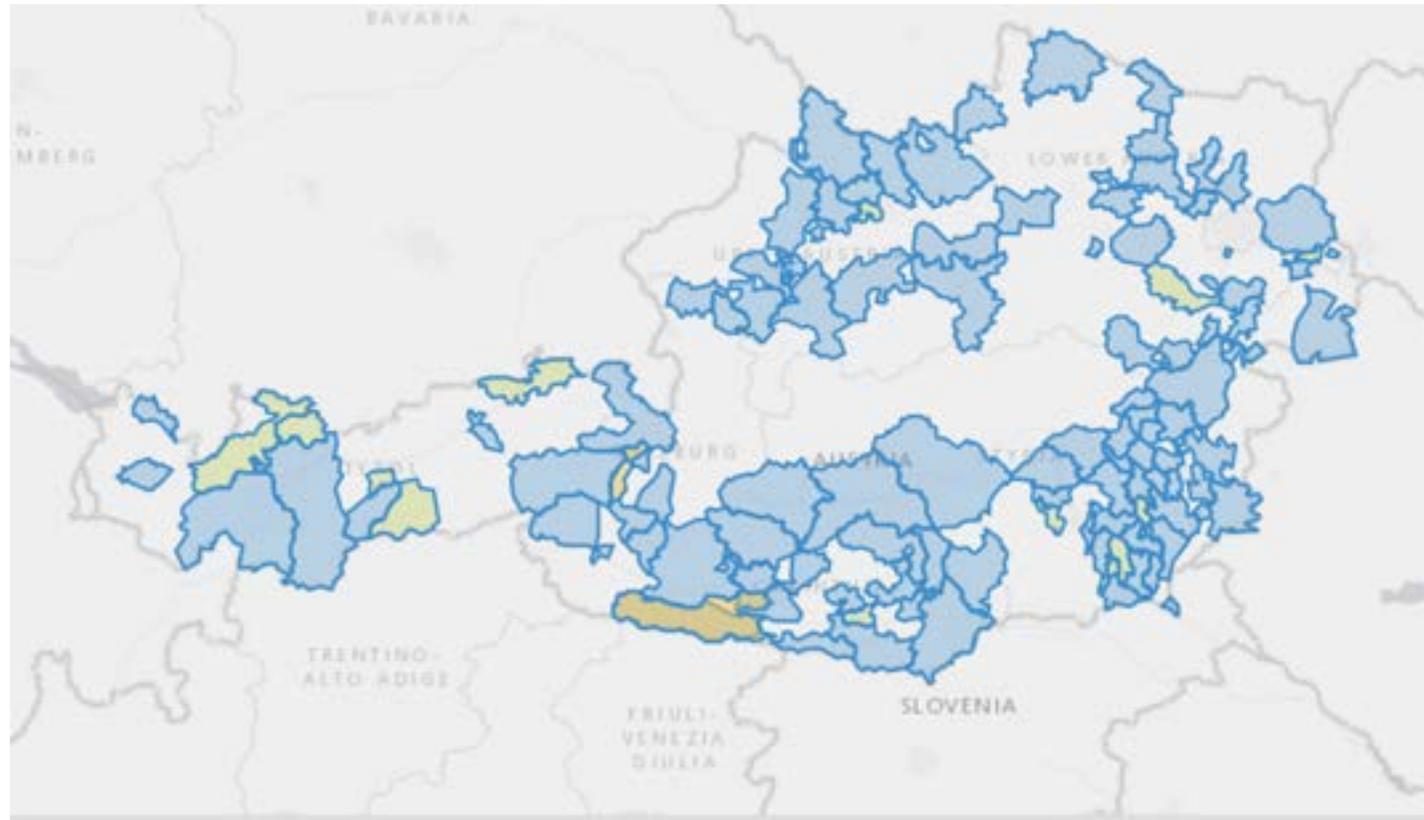
- KEM Alpbachtal
- KEM Energiebündel Imst
- KEM Nachhaltiges Saalachtal

## Pilotschulen



Mittelschule  
Brixlegg

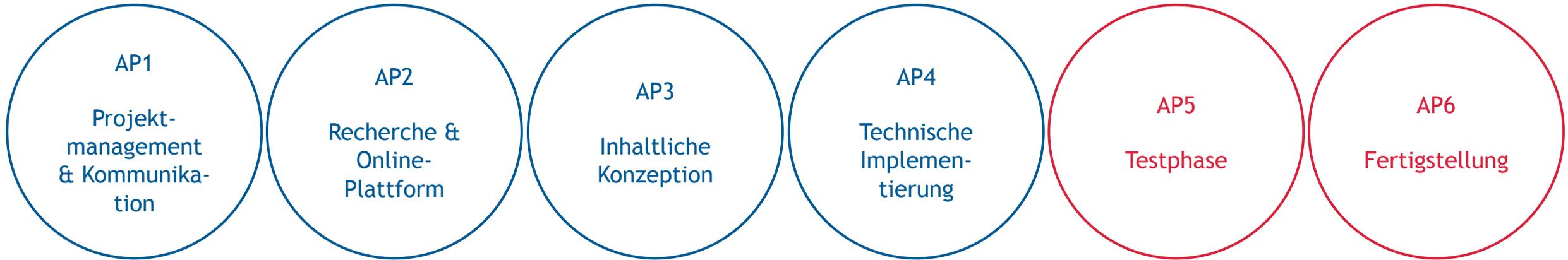
# Klima- und Energiemodellregionen



● Neue Modellregionen 2021   ● Modellregionen   ● Schwerpunktregionen

- ▶ Ziel: Regionale, klimafreundliche Energiegewinnung
- ▶ Bisher: 105 KEM-Regionen in Österreich mit insgesamt 950 teilnehmenden Gemeinden
- ▶ Planung und Durchführung von Klimaschutzmaßnahmen
- ▶ Leitprojekte als Anregung für andere Regionen

# Arbeitspakete



Ende Sommerferien

Weihnachten

März '22

März '21



- Netzwerk #30days Kick-off

- Telefonate
- E-Mail Austausch

- Webinar Vorstellung Prototyp & Testablauf
- Schüler:innen Feedback Online-Befragung
- Fokusgruppe #30days + je 2 Schüler:innen

# #30dayschallenge - das Konzept

“ 30 days is enough time to build a habit.”



Matt Cutts (Google engineer)

# #30dayschallenge - das Konzept



- ▶ **Schritt 1:** Auftakt Veranstaltung: Thematische Einführung, Infos zur Challenge, Begleitung durch die Web-App
- ▶ **Schritt 2:** 30daychallenge: 30tägige Aktion zu Nachhaltigkeit
- ▶ **Schritt 3:** Reflexion: vom Einzelverhalten zur Haltung



# Was könnten die Challenges aussehen?!

## 30 Tage...



- ... über Nachhaltigkeit sprechen
- ... nur zu Fuß und mit dem Rad unterwegs sein
- ... kein Fleisch essen/ vegan ernähren
- ... keinen Plastikmüll verursachen
- ... Strom sparen: dein Handy/Computer nur für eine Stunde pro Tag einschalten
- ... Wasser sparen
- ... kein Streit
- ... eine Stunde am Tag Müllsammeln
- ...

# #30dayschallenge Spielregeln



- ▶ Anmelden über Web-App
- ▶ 1 Cheat Day
- ▶ Mehrere Challenges möglich
- ▶ Einzel- und Gruppen-Challenge
- ▶ Mehr als Müll trennen!
- ▶ Regelmäßiger Input per Mail und Besprechung im Unterricht
- ▶ Eigenverantwortung!

# Die Vision der UN & die Agenda 2030

# Die Vision

## AGENDA 2030

- ▶ Fight global inequality - allen Menschen auf der Welt ein gutes Leben ermöglichen
- ▶ End extreme poverty - extreme Armut und Hungersnöte beenden
- ▶ Respect our planet - Umweltrisiken und negative Folgen des Klimawandels eindämmen

# Sustainable Development Goals



Nach mehr als zwei Verhandlungsjahren der Vereinten Nationen haben sich fast alle Nationen der Welt zu global gültigen Prioritäten und Zielen bis 2030 bekannt.

17

SDGs

169

Unterziele

# Erklärvideos



Option 1:

Kurz erklärt: Nachhaltige Entwicklungsziele  
(2:45)

[https://www.youtube.com/watch?v=nFQLW  
euHmlA](https://www.youtube.com/watch?v=nFQLW<br/>euHmlA)

Option 2:

World Largest Lesson - Emma Watson  
DEUTSCH (5:17)

[https://www.youtube.com/watch?v=pl07T  
XQMs8](https://www.youtube.com/watch?v=pl07T<br/>XQMs8)



# SDGs - Sustainable Development Goals

## 17 Ziele für eine zukunftsfähige Welt



# Ablauf der #30dayschallenge

# Ablauf der #30dayschallenge



<https://30dayschallenge-kem.at/>



Anmelden

Ablauf der Challenge



# #30dayschallenge

## Zum nachhaltigen Umgang mit Klima und Energie



### Menü

#30dayschallenge

Anmelden

Ablauf der Challenge

Auftakt

Challenge

Reflexion

Bei einer #30dayschallenge stellen sich die Teilnehmer\*innen – Schüler\*innen, Lehrer\*innen, Freund\*innen etc. – 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung, mit der sie einen konkreten Beitrag zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals, leisten. Das gezielte Einüben von Handlungsweisen hilft dabei, Verhaltensmuster zu entwickeln bzw. zu verändern und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln zu forcieren.

Auf dieser Webseite finden Pädagog\*innen Informationen und Unterrichtsmaterialien, um die #30dayschallenge ohne große Vorbereitungszeit eigenständig durchführen zu können. Ziel ist dabei die Schüler\*innen auf spielerische Weise inhaltlich vorzubereiten und zu begleiten.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Ihre\*n Klima- und Energiemodellregionsmanager\*in (KEM-Manager\*in) [Hier](#) finden Sie alle Regionen sowie Kontaktdaten aller

# Anmelden

Benutzername oder E-Mail

30days-KEM

Passwort

.....

Remember Me

ANMELDEN

[Haben Sie Ihr Passwort vergessen?](#)  
[Werden Sie Mitglied bei uns](#)

**Benutzername:**  
30days-KEM  
**Passwort:**  
mV9NPs9tZYZUtqE

## Menü

[#30dayschallenge](#)

[Anmelden](#)

[Ablauf der Challenge](#)  
[Auftakt](#)

[Challenge](#)

[Reflexion](#)

# Ablauf der Challenge

Bei einer #30dayschallenge stellen sich die Teilnehmenden 30 Tage lang einer selbstgewählten Herausforderung, mit der sie einen Beitrag zur Erreichung der SDGs leisten (z. B. Verzicht auf Plastikverpackung, Konsum ausschließlich regionaler Produkte aus biologischer Landwirtschaft).

Das Verlassen der eigenen Komfortzone und das gemeinsame Meistern bestärkt und macht Lust darauf, auch danach am Ball zu bleiben. 30 Tage gelten dabei als ausreichende Zeitspanne um neue Handlungsweisen gezielt einzuüben. So können sich dauerhaft Verhaltensmuster für mehr Nachhaltigkeit festsetzen und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln forciert werden.

Die Challenge kann, mit Hilfe der Informationen und Materialien, welche auf dieser Webseite zur Verfügung gestellt werden, von Lehrkräften an Schulen durchgeführt werden.

Zielgruppe der Challenge sind die Schulstufen sieben bis zehn aller Klima- und Energiemodellregionen in Österreich.

Der Ablauf ist in der folgenden Grafik dargestellt. Zu den einzelnen Schritten, [Auftakt](#), [Challenge](#) und [Reflexion](#), finden Sie auf den jeweiligen Seiten genaue Informationen und Materialien zur Unterstützung der Unterrichtseinheiten.

## Menü

#30dayschallenge

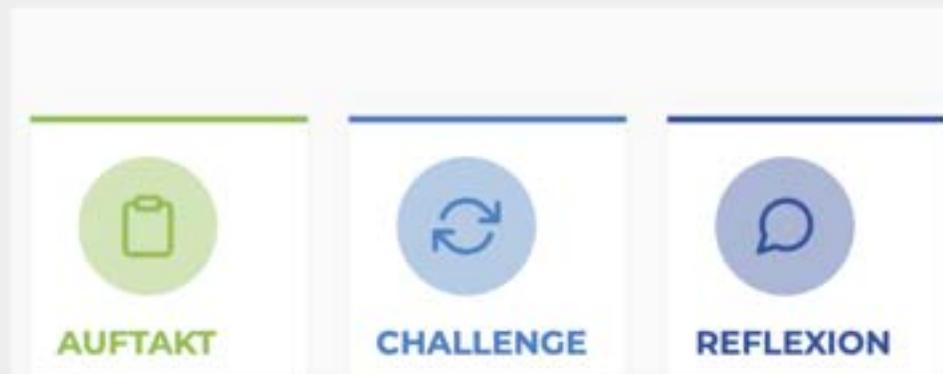
Anmelden

Ablauf der Challenge

Auftakt

Challenge

Reflexion



# Auftakt

## Einleitungstext



Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen gefunden.

Ziel dieses Auftaktes ist es, die Schüler\*Innen zu ermutigen und motivieren, sich eine Challenge auszudenken oder auszusuchen und somit die 30 Tage gemeinsam vorzubereiten.

Für die Durchführung werden außerhalb der hier gelisteten Materialien ein Beamer, ein Computer, Tixo sowie eine Kamera (Handykamera ist hier ausreichend) benötigt.

Auf dieser Seite finden Sie dazu Materialien, wie beispielsweise Präsentationen oder Storytellingansätze, die für einen solchen Einstieg genutzt werden können.

Anmelden

Ablauf der Challenge  
Auftakt

Challenge

Reflexion

## Materialien



## Übersicht

## Downloads

### Unterrichtsplan

[Unterrichtsplan Auftakt – ca. 3 Schulstunden](#) [Herunterladen](#)

### Präsentationen

[Präsentation für die digitale Durchführung](#) [Herunterladen](#)

[Präsentation für die Durchführung in Präsenz](#) [Herunterladen](#)

### Arbeitsblätter

[Arbeitsblatt Nachhaltigkeit](#) [Herunterladen](#)

[Arbeitsblatt: Eine Geschichte aus dem Wald](#)

[Informationsblatt zur Web-App](#)



Dauer	Thema	Ablauf	Materialien/Kommentar
5 min	Einführung, Ablauf	Einführung in die 30dayschallenge Was sind Klima- und Energiemodellregionen? Kurzer Überblick über die Ziele und den Ablauf des Workshops	Beamer, Präsentation
10 min	Nachhaltigkeit	Storytelling zu Nachhaltigkeit: Geschichte aus dem Wald/Hans Carl von Carlowitz YouTube Video <a href="#">Nachhaltigkeit einfach erklärt (4:06)</a>	Präsentation, Arbeitsblatt Nachhaltigkeit Arbeitsblatt: Eine Geschichte aus dem Wald/Video
10 Min	Raubild/ Stimmungsbild	SchülerInnen stellen sich an einer Skala im Raum auf/geben Punkte von 1 (nicht wichtig) bis 5 (sehr wichtig) im Chat/zeigen mit geschlossenen Augen eine Anzahl in die Kamera: „Wie wichtig ist mir Nachhaltigkeit?“ „Wie nachhaltig handle ich?“	Dokumentation (Fotoapparat/ Handy/Screenshot), wird bei Reflexionsworkshop wiederholt und verglichen
10 min	SDGs	Hinleitung zu SDGs Youtube Video (Möglichkeiten) <a href="#">Kurz erklärt: Nachhaltige Entwicklungsziele (2:45)</a> <a href="#">Wordl Largest Lesson - Emma Watson DEUTSCH (5:17)</a>	Präsentation Videos

Dauer	Thema	Ablauf	Materialien/Kommentar
5 min	Pause		
20 min	SDGs	<p>Gruppenarbeit 17 Teams (à etwa 2 Personen) bilden mittels durchzählen bis 17 Vorstellung einzelner SDGs in „Vernissage“</p>	<p>Präsentation</p> <p>17 SDG Plakate, Tixo, Klebeband</p>
20 min		<p>6 Maßnahmen überlegen die zur Erreichung des SDG führen, auf Flipchart Plakat aufschreiben (1 Beispielmaßnahme steht schon auf Plakat)</p>	
20 min		<p>Vernissage: alle schauen sich alle 17 SDGs inkl. Maßnahmen an und jeder sucht für sich seine Top 3 Maßnahmen aus und notiert sie auf einem Zettel oder im Heft</p>	
10 min	Konzept 30dayschallenge	Vorstellung des Konzepts (Ablauf, Regeln etc.)	Präsentation
15 min	Pause		
5 min	Brainstorming Challenges	Input (Bsp-Challenges)	Präsentation
20 min		<p>Kleingruppenphase (eigenständig 3er-Teams bilden) Challenges überlegen, aufschreiben und SDGs zuteilen (mit Tixo zu A4-Bilder hängen)</p>	
10 min		Rundgang zum Abschluss	
10 min	Ausblick & Verabschiedung	Datum des Challengestarts ankündigen; Web-App zeigen #challengeaccepted?!	Präsentation; Informationsblatt zur Webapp mit QR-Code

# Challenge

## Einleitungstext

Im Verlauf der Challenge werden die neuen Gewohnheiten der Teilnehmenden über die #30dayschallenge-App, welche hier heruntergeladen werden kann, getrackt. Dabei werden keine personenbezogenen Daten gespeichert, das Tracken dient ausschließlich der Übersicht für die einzelnen Teilnehmenden.

Damit parallel zu der Durchführung weiterhin auch im Klassenverbund das Thema Nachhaltigkeit präsent bleibt und diskutiert werden kann, befinden sich hier Materialien zur inhaltlichen Begleitung im Unterricht.

## Materialien

Übersicht über das Begleitmaterial

#30dayschallenge Begleitmaterial

### Inhaltliche Begleitung der Challenge

Bevor wir in die Challenge starten, sollten wir überblicken und so diese Regeln festlegen können, um mehr über Nachhaltigkeit in der Region und im Alltag zu lernen.

Die Arbeitsblätter „Blog“ und „Best Practice“ setzen sich auf der Basis #30dayschallenge. Für alle anderen Aufgaben finden sich in diesem Dokument keine Anleitungen.

Mit 5 Aufgaben verbinden Sachverhalte/Themen, über die eine Schüler/Innen überblicken gelernt werden. Falls in der Präsentation keine Notizen möglich ist, besteht die Möglichkeit der individuellen Bearbeitung Aufgaben zu Hause mit anschließender Besprechung im Unterricht.

Arbeitsblatt Best Practice	Dieses Arbeitsblatt enthält die Aufgaben der Challenge. Es dient dazu, die Aufgaben zu lösen und die Ergebnisse zu präsentieren. Es ist ein Dokument, das die Aufgaben der Challenge enthält.
Karte von Regeln	Die Karte von Regeln enthält die Regeln der Challenge. Es ist ein Dokument, das die Regeln der Challenge enthält.
Aufklärung	Die Aufklärung enthält Informationen über die Challenge. Es ist ein Dokument, das die Informationen über die Challenge enthält.
Arbeitsblatt Blog	Das Arbeitsblatt Blog enthält die Aufgaben der Challenge. Es ist ein Dokument, das die Aufgaben der Challenge enthält.
Liste zum abschließenden Reflexion	Die Liste zum abschließenden Reflexion enthält die Aufgaben der Challenge. Es ist ein Dokument, das die Aufgaben der Challenge enthält.

Übersicht über das Begleitmaterial [Herunterladen](#)

## Downloads

### Arbeitsblätter

[Arbeitsblatt Best Practice](#) [Herunterladen](#)

[Arbeitsblatt Blog](#) [Herunterladen](#)

## Einleitungstext

Im Anschluss an die #30dayschallenge bietet die Reflexion einen Raum für das Austauschen über die Ergebnisse der Challenge, sowie zur Festlegung von weiterführenden Zielen.

Innerhalb von zwei Schulstunden werden die zurückliegenden 30 Tage besprochen, anhand von Fragestellungen können die Auswirkungen der Challenge auf die Einstellung der Schüler\*innen zum Thema Nachhaltigkeit mit denen vor der Challenge verglichen werden. Die Reflexion soll die Möglichkeit für alle Teilnehmenden bieten sich und ihre (veränderten) Gewohnheiten rückblickend zu betrachten und sich damit auseinanderzusetzen.

Darüber hinaus können im Klassenverbund Ziele bestimmt werden, welche Ziele weiterhin verfolgt werden wollen. Dabei kann es sich sowohl um individuelle, als auch gemeinsame Ziele handeln. So können beispielsweise innerhalb der Klasse Maßnahmen wie beispielsweise die Müllreduktion beschlossen werden.

Für diese Einheit werden ebenfalls Materialien bereitgestellt.

#30dayschallenge

Anmelden

Ablauf der Challenge

Auftakt

Challenge

Reflexion

## Materialien

### Downloads

#### Unterrichtsplan

Unterrichtsplan Reflexion – ca. 2 Schulstunden [Herunterladen](#)

#### Präsentation

Präsentation Reflexion [Herunterladen](#)

#### Arbeitsblätter

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode W-Fragen [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Bewusstseinsbildung 1 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Bewusstseinsbildung 2 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Energie [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Ernährung 1 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Ernährung 2 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Konsum 1 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Konsum 2 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Mobilität 1 [Herunterladen](#)

Arbeitsblatt Maßnahme – Methode SMART Thema Mobilität 2 [Herunterladen](#)

## Übersicht



FRAGEN?

# Vorstellung der Web-App

# Web App

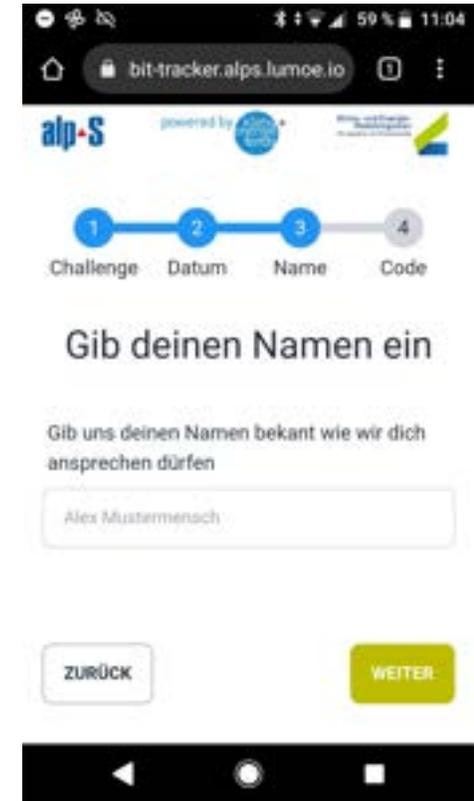
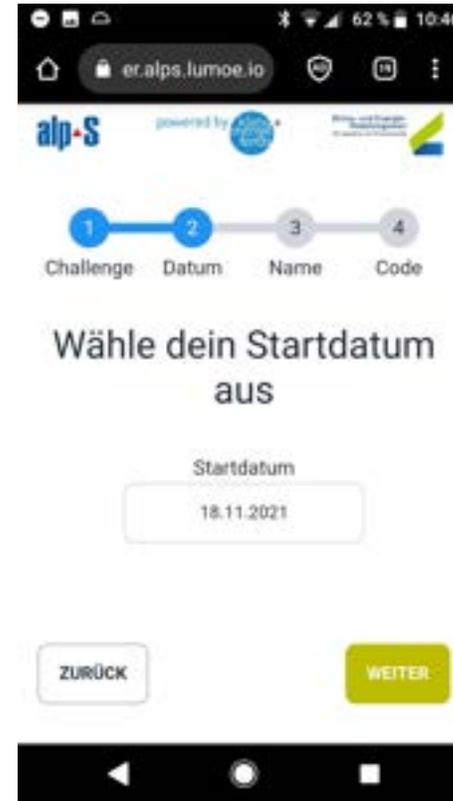


- ▶ Motivation, um die gewählte Challenge durchzuhalten
- ▶ Funktionen:
  1. Challenge wählen/eingeben
  2. Start wählen
  3. Name eingeben
  4. Code aufschreiben (Gerätewechsel)

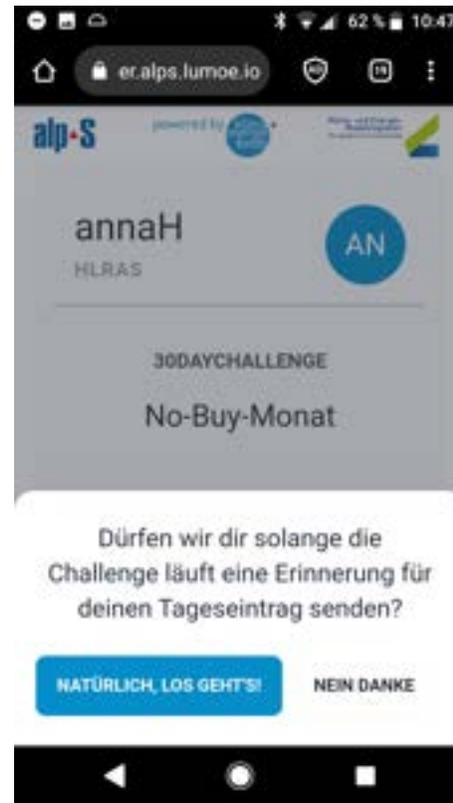
<https://app.30dayschallenge-kem.at>



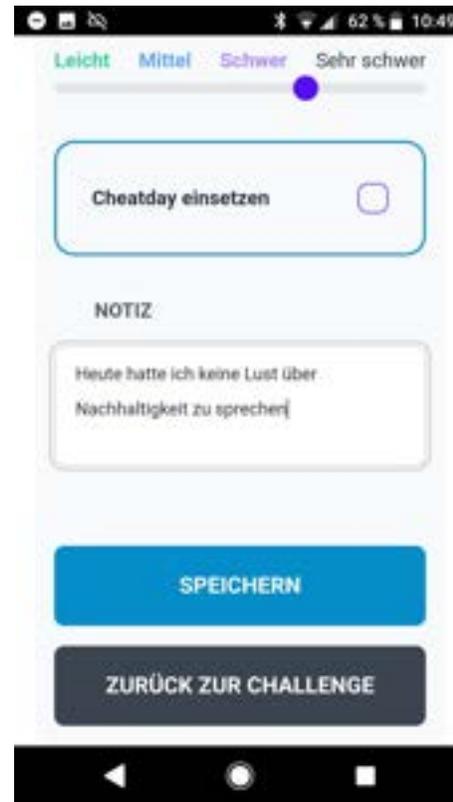
# Web App



# Web App



# Web App



FRAGEN?

# Besonderheiten Testphase

# Online-Befragung + Fokusgruppen



Feedback #30DAYSCHALLENGE

Zwischengespeicherte Umfrage laden

0%

## Feedback #30DAYSCHALLENGE

Hallo!

In den vergangenen Wochen hast du dich im Rahmen der #30DAYSCHALLENGE mit dem Thema Nachhaltigkeit, den SDGs und vielen anderen Themen beschäftigt.

Wir, alpS und die KEM-Regionen, würden gerne aus euren Erfahrungen lernen. Daher bitten wir dich an die Challenge zurückzudenken und die folgenden Fragen zu beantworten. Wir stellen dir Fragen zum (1) Auftakt, (2) zur Challenge, (3) zur Reflexion und (4) zum gesamten Programm.

Die Umfrage ist anonym und es geht um deine persönliche Meinung. Das heißt, man kann nicht herausfinden, was du geantwortet hast und es gibt kein Richtig oder Falsch.

Weiter

Link zur Umfrage:

<https://umfrage.uibk.ac.at/limesurvey/allgemein/index.php/417898?lang=de>

# Projektfolder

**#30dayschallenge**  
zum nachhaltigen Umgang mit  
Klima und Energie



Die Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit sind aktuell in aller Munde und haben längst Einzug in den Schulunterricht gefunden. Für den erfolgreichen Umgang mit diesen Herausforderungen ist es entscheidend, dass Schülerinnen und Schüler, "Gestaltungskompetenzen" erwerben. Das bedeutet, die Fähigkeit, aktiv und eigenverantwortlich die Zukunft mitzugestalten und so zu einer gerechten und umweltverträglichen Entwicklung der Welt beizutragen.

**Konzept und Ablauf Challenge**  
Mit der #30dayschallenge haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Nachhaltigkeit in vollem Umfang verstehen und aktiv mitgestalten. Sie wählen dabei selbst zu Multiplikator\*innen und tragen die Inhalte der Challenge in ihr persönliches Umfeld. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung machen sie sich mit den Themen Nachhaltigkeit und SDGs vertraut, anschließend stellen sie sich 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung. Dieses gezielte Einüben von Handlungsweisen hilft dabei, Verhaltensmuster zu entwickeln bzw. zu ändern und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln zu erreichen. Die Reflexionsveranstaltung – vom Verhalten zur Gestaltung – dient der Entwicklung von Maßnahmen, welche an der eigenen Schule umgesetzt werden können.



**Unterrichtsmaterialien**  
Unter <https://30dayschallenge-kem.at/> finden sich Unterrichtsmaterialien für die Auftakt- und Reflexionsveranstaltung sowie Begleitmaterial für die Challenge.



**Benutzername:**  
30days-KEM  
**Passwort:**  
mV9NPs9tZYUtgE

**Web-App**  
Neben dem Austausch im Unterricht können die Schüler\*innen sich durch eine App benachrichtigen lassen, Schwierigkeiten und Erfolge dokumentieren und eine Zusammenfassung ihrer Challenge abrufen.



<https://app.30dayschallenge-kem.at>

**Info**  
Als „Leitprojekt“ wurde die #30dayschallenge von den KEM Regionen Alpbachtal, Energiebündel Imst und nachhaltiges Saalachtal sowie Pilotschulen in den Regionen und der alpS GmbH entwickelt und aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.

**#30dayschallenge**  
zum nachhaltigen Umgang mit  
Klima und Energie



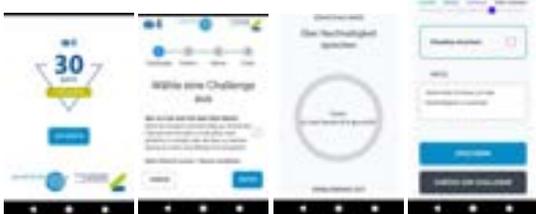
**Die Challenge**  
Nachdem du in der Schule über Nachhaltigkeit und die SDGs gesprochen hast, stellst du dich 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung.



In dieser Zeit kannst du dich täglich per App an deine Aufgabe erinnern lassen. Du kannst bewerten wie leicht bzw. schwer dir die Challenge fällt und siehst wie viele Tage du noch vor dir hast und wie viele bereits hinter dir liegen. Mit der App kannst du auch einen Cheat-Day einlegen, an dem du die Challenge nicht einhältst. Allerdings geht das nur ein Mal innerhalb der 30 Tage.

**Anleitung**

1. Gehe auf <https://app.30dayschallenge-kem.at/> oder scanne den QR-Code.
2. Klicke auf „LOS GEHTS“ um deine Challenge anzulegen.
3. Du kannst aus bereits angelegten Challenge-Titeln auswählen ODER eine neue Challenge anlegen.
4. Als nächstes wählst du ein Startdatum aus.
5. Gebe deinen Namen oder einen Spitznamen an.
6. Nun wird ein Code für dich generiert. Schreibe diesen auf. Das musst du auch mit einer Checkbox bestätigen. Mit diesem Code kannst du deine Challenge auf einem anderen Gerät öffnen.
7. Bestätige Push-Benachrichtigungen, um jeden Tag an deine Aufgabe erinnert zu werden.
8. Anschließend siehst du eine Übersicht.
9. Tageseinträge hinzufügen: Du kannst jeden Tag aufschreiben, wie es dir gerade mit deiner Challenge geht und einen Cheat-Day einsetzen.
10. Wenn deine Challenge beendet ist bekommst du eine Zusammenfassung der letzten 30 Tage in Form einer Grafik.



Danke, dass ihr dabei seid!  
Fragen?



## Persönliche nachhaltige Entwicklungsziele stecken



Das Leitprojekt #30daychallenge lädt Jugendliche ab 12 Jahren ein, 30 Tage lang ein selbst gewähltes Ziel im Sinn der 17 Sustainable Development Goals zu verfolgen. Das von alpS analog entwickelte Projekt soll bis Ende Februar in ein Online-Tool für Schüler\*innen und Lehrer\*innen verwandelt werden.

„Mit der #30daychallenge schaffen wir einen spielerischen Zugang zu den Themen Nachhaltigkeit, Energie und Klimaschutz“, erklärt Projektleiterin und alpS-Mitarbeiterin Hanna Krimm. „Wir zeigen damit auf, wie man einen individuellen Beitrag zu den globalen Zielen leisten kann.“

**Digitalisierung.** In analoger Form wurde die Challenge bereits in Schulen in Tirol und Bayern durchgeführt. Dann kam die Pandemie – und das Projekt musste online weitergeführt werden. „Das hat sehr gut geklappt“, sagt Krimm. „Und so haben wir uns entschlossen, daraus ein E-Learning-Tool für Lehrer\*innen und eine App für die Schüler\*innen zu entwickeln.“ In der Zwischenzeit liegt eine Betaversion der Software vor, die demnächst in der MS Brixlegg ([KEM Alpbachtal](#)), der HAK Imst ([KEM Energiebündel Imst](#)) und der HBLW Saalfelden ([KEM Nachhaltiges Saalachtal](#)) getestet werden soll.

Am Beginn der #30daychallenge stehen ausführliche Informationen zu den 17 [Sustainable Development Goals](#) (SDG) der Vereinten Nationen. Danach dürfen sich die Teilnehmer\*innen eine konkrete Herausforderung aussuchen, der sie sich einen Monat lang stellen und darüber Buch führen möchten. Das können unter anderem der Verzicht auf Plastik oder das Elterntaxi sein, biologische, vegetarische oder vegane Ernährung, das Einkaufen regionaler Produkte, der sparsame Umgang mit Energie oder Wasser oder der Vorsatz, 30 Tage lang nicht zu streiten.

**Vom Wissen zum Handeln.** Danach werden die Ergebnisse in einem Reflexionsworkshop diskutiert und eine Ausstellung gestaltet. „Die Hoffnung ist, dass die Jugendlichen auch nach der #30daychallenge bewusster mit Energie und Ressourcen umgehen und als Multiplikator\*innen in der eigenen Familie und im Freundeskreis fungieren“, so Krimm.

Am 28. Februar 2022 endet das Leitprojekt. Bis dahin soll die endgültige Fassung der Software zur Verfügung stehen. Über das KEM-Netzwerk soll die #30daychallenge in ganz Österreich verbreitet werden – als Werkzeug für die Bewusstseinsbildung von Kindern und Jugendlichen. Selbstverständlich stehen das E-Learning-Tool und die App auch Schulen außerhalb von Klima- und Energie-Modellregionen kostenlos zur Verfügung.

### Weitere Informationen

[30daychallenge](#)

[alpS](#)

### Modellregionen

[Alpbachtal](#)

[Energiebündel Imst](#)

[Nachhaltiges Saalachtal](#)

### Leitprojekte

[#30dayschallenge zum nachhaltigen Umgang mit Klima und Energie](#)





Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende



An die  
Direktorinnen und Direktoren  
aller Schulen der Sekundarstufe I und II in Österreich

Innsbruck, am 28.03.2022

### **#30dayschallenge zum nachhaltigen Umgang mit Klima und Energie Nachhaltiges und krisensicheres Bildungsangebot**

Sehr geehrte Frau Direktorin! Sehr geehrter Herr Direktor!

Ein neues, digitales und modulares Bildungs-Tool zum Thema „*Nachhaltiger Umgang mit Klima und Energie*“, ermöglicht es Lehrkräften, Schülerinnen und Schüler mit vorgefertigten Unterrichtsmaterialien und digitalen Lösungen gezielt und umfassend an das Thema heranzubringen. Die selbständige Durchführung einer #30dayschallenge zum Erlernen nachhaltiger Verhaltensweisen ist mit minimalem Vorbereitungsaufwand verbunden.

Bei einer #30dayschallenge stellen sich die Teilnehmenden – Schüler\*innen, Lehrer\*innen, Freund\*innen etc. – 30 Tage lang einer individuellen Herausforderung, mit der sie einen konkreten Beitrag zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals, leisten. Das gezielte Einüben von Handlungsweisen hilft dabei, Verhaltensmuster zu entwickeln bzw. zu verändern und somit die Transformation vom Wissen zum Handeln zu forcieren. Es kommt das Konzept des Empowerments zu tragen – das Selbstvertrauen und Selbstverständnis der Teilnehmenden wird gestärkt. Teilnehmende werden dabei selbst zu Multiplikator\*innen und tragen die Inhalte der Challenge in ihr soziales Umfeld.

Über eine Webseite können Lehrkräfte Unterrichtsmaterialien einsehen, zusammenstellen und herunterladen. Die Anmeldung zur Challenge über eine Web-App erinnert die Teilnehmenden täglich an ihre Aufgabe und regt mit inspirierenden Fragen zur Selbstreflexion an. Nähere Informationen zum Ablauf sowie ein Link zur Web-App und zu den Materialien finden Sie in der Beilage sowie unter <https://30dayschallenge-kem.at/>. Zugangsdaten können bei den [Klima- und Energiemodellregionsmanager\\*innen](#) in Ihrer Nähe kostenfrei angefordert werden.

Erarbeitet wurden die Inhalte dieses Bildungsangebotes mit den Klima- und Energiemodellregionen Alpbachtal, Energiebündel Imst, Nachhaltiges Saalachtal, unter Leitung der alpS GmbH. Pädagog\*innen und Schulklassen dieser Regionen haben die Inhalte getestet und evaluiert. Das Projekt wurde aus Mitteln des Klima- und Energiefonds finanziert.

Wir freuen uns über eine große Beteiligung und danken Ihnen bereits jetzt für Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

KEM Manager  
Alpbachtal

Rainer Unger

KEM Managerin  
Energiebündel Imst

Gisela Egger

KEM Management  
Nachhaltiges  
Saalachtal

Alois Schläffer & Lisa  
Kößbacher

alpS GmbH

Hanna Krimm